

Gender-Datenprofil

Fachhochschule SüdwestfalenIserlohn, Hagen,
Lüdenscheid,
Meschede, Soest**1** Leitungsgremien nach
Geschlecht 2025

Die Fachhochschule Südwestfalen bewegt sich mit ihren Frauenanteilen an den Leitungsgremien sowohl über als auch unter den landesweiten Durchschnittswerten. Der Hochschulrat weist einen im NRW-Vergleich überdurchschnittlichen Frauenanteil von 70,0 % auf, und auch das Rektorat ist insgesamt paritätisch besetzt. Neben dem Rektor, dem Kanzler und einem Prorektor sind drei Prorektorinnen im Amt. Im Senat haben neun Frauen einen der 20 Sitze inne, damit fällt der Anteil der Senatorinnen (45,0 %) im NRW-Vergleich leicht überdurchschnittlich aus. Im Hinblick auf die Repräsentanz von Frauen in den Dekanaten befindet sich die Fachhochschule in etwa auf dem Niveau der landesweiten Durchschnittswerte. Der Frauenanteil an allen Dekanatspositionen liegt mit 25,9 % knapp unterhalb des NRW-Werts, während der Anteil der Dekaninnen (22,2 %) minimal nach oben abweicht. Auf der Ebene der Verwaltung sind Frauen an den Dezernatsleitungen unterrepräsentiert, drei Dezernentinnen stehen fünf Dezernenten gegenüber.

2 Statusgruppen und Frauen-
anteile 2013 und 2023

Im Zehnjahresvergleich sind die Frauenanteile an den Statusgruppen mit Ausnahme der Gruppe des hauptberuflichen wissenschaftlichen Personals deutlich gestiegen, gleichwohl erreicht die Fachhochschule Südwestfalen im NRW-Vergleich in keiner Statusgruppe den landesweiten Mittelwert. Der Professorinnenanteil hat sich in der betrachteten Dekade um 10,2 Prozent-

punkte auf 24,4 % erhöht. Auch beim Studentinnenanteil ist ein hoher Zuwachs von 9,2 Prozentpunkten zu verzeichnen, allerdings machen Frauen nur etwas mehr als ein Drittel der Studierendenschaft aus. Im MTV-Bereich zeigt sich seit dem Jahr 2013 ein deutlicher Rückgang der Beschäftigtenzahlen, zugleich ist der Frauenanteil in dieser Gruppe um 17,1 Prozentpunkte auf nun 63,0 % gestiegen. Demgegenüber hat die Anzahl der hauptberuflichen wissenschaftlichen Beschäftigten in der betrachteten Dekade deutlich zugenommen, was jedoch nicht mit einer Erhöhung des Frauenanteils einhergeht. Vielmehr ist dieser um -1,5 Prozentpunkte auf 43,9 % gesunken und liegt damit knapp unterhalb des landesweiten Durchschnittswerts.

3 Frauenanteile nach Status-
und Fächergruppen 2023

In den Ingenieurwissenschaften sind Studentinnen mit einem Anteil von 15,3 % auch im Landesvergleich deutlich unterrepräsentiert, und der Professorinnenanteil (14,1 %) fällt ebenfalls unterdurchschnittlich aus. Demgegenüber liegt der Frauenanteil am hauptberuflichen wissenschaftlichen Personal (27,7 %) leicht oberhalb des NRW-Werts. Auch die Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften heben sich im Hinblick auf den Frauenanteil in dieser Gruppe (65,8 %) positiv vom Landesdurchschnitt ab. Der Professorinnenanteil nähert sich hier der 40%-Marke und ist damit ebenfalls leicht überdurchschnittlich, wohingegen der Anteil der Studentinnen mit 53,0 % um -4,8 Prozentpunkte unterhalb des NRW-Werts liegt. Die Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften weisen an der Fachhochschule Südwestfalen eine im Landesvergleich besonders hohe

Unterrepräsentanz an Studentinnen (37,5 %) auf, denn dieser Wert weicht -25,0 Prozentpunkte vom NRW-Durchschnitt ab. Die Frauenanteile in den beiden anderen Statusgruppen fallen dagegen nur leicht unterdurchschnittlich aus. In der Fächergruppe Mathematik, Naturwissenschaften sind Studentinnen mehrheitlich vertreten, was ebenso auf Frauen in der Gruppe des hauptberuflichen wissenschaftlichen Personals zutrifft, wo der durchschnittliche Frauenanteil in NRW um 17,6 Prozentpunkte überschritten wird. Der Professorinnenanteil von 21,4 % liegt hingegen unter dem Landesdurchschnitt.

4 Gender Pay Gap 2024

Die Fachhochschule Südwestfalen ist die einzige HAW, bei der W2-Professorinnen durchschnittlich etwas mehr Leistungsbezüge erhalten (717 €) als die W2-Professoren (691 €). Damit liegt die LB-Differenz -19,5 Prozentpunkte (-140 €) unter dem landesweiten Durchschnitt.

5 Rangplätze nach Frauenanteil
der Statusgruppen im
Vergleich der HAWs 2023
und 2020

Im Landesvergleich der HAWs befindet sich die Fachhochschule Südwestfalen im Mittelfeld und kann sich um einen Platz auf Rang elf verbessern. Während sie einen Platz bei den Studierenden verloren hat und hier nun Rang 14 belegt, konnte sie bei der Gruppe der Professor_innen um zwei Plätze auf Rang elf vorrücken. Unverändert geblieben ist der achte Platz bei den hauptberuflichen wissenschaftlichen Beschäftigten.

1 Leitungsgremien nach Geschlecht 2025

	Fachhochschule Südwestfalen			NRW	
	Frauen	Männer	Frauenanteil (%)	Frauenanteil HAWs (%)	Frauenanteil alle Hochschulen (%)
Hochschulrat	7	3	70,0 %	52,7 %	52,0 %
Senat	9	11	45,0 %	42,6 %	45,6 %
Rektorat	3	3	50,0 %	42,9 %	43,6 %
davon					
Rektor_in	0	1	0,0 %	46,7 %	41,7 %
Prorektor_innen	3	1	75,0 %	39,6 %	45,2 %
Kanzler_in	0	1	0,0 %	50,0 %	39,4 %
Dekanate	7	20	25,9 %	28,5 %	26,8 %
davon					
Dekan_innen	2	7	22,2 %	20,0 %	19,5 %
Prodekan_innen	5	9	35,7 %	36,8 %	33,3 %
Studiendekan_innen	0	4	0,0 %	21,8 %	23,0 %
Dezernate	3	5	37,5 %	50,6 %	50,0 %

Quelle: eigene Erhebung (März 2025) und Berechnungen.

2 Statusgruppen und Frauenanteile 2013 und 2023

	Personen			Frauenanteile			
	2013	2023	Veränderungsrate 2013–2023	2013	2023	Differenz 2013–2023	Differenz zu Frauenanteil NRW
	Zahl	Zahl	%	%	%	%-Punkte	%-Punkte
Professor_innen	176	176	0,0 %	14,2 %	24,4 %	10,2	-5,2
Ha. wiss. Personal	55	421	665,5 %	45,5 %	43,9 %	-1,5	-2,0
MTV	557	338	-39,3 %	46,0 %	63,0 %	17,1	-5,3
Studierende	12.267	10.457	-14,8 %	25,2 %	34,4 %	9,2	-14,3

Quelle: Sonderauswertung IT.NRW, amtliche Hochschulstatistik/Personalstatistik/Prüfungsstatistik/Studierendenstatistik 2013 und 2023; eigene Berechnungen.

3 Frauenanteile nach Status- und Fächergruppen 2023

	Studierende		Ha. wiss. Personal		Professor_innen		Ø-Abweichung
	FH Südwestfalen	Differenz zu NRW	FH Südwestfalen	Differenz zu NRW	FH Südwestfalen	Differenz zu NRW	
	%	%-Punkte	%	%-Punkte	%	%-Punkte	
Ingenieurwissenschaften	15,3 %	-8,5	27,7 %	3,2	14,1 %	-3,5	-3,0
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	53,0 %	-4,8	65,8 %	11,0	39,6 %	4,0	3,4
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	37,5 %	-25,0	59,6 %	-2,3	30,8 %	-1,2	-9,5
Mathematik, Naturwissenschaften	52,7 %	3,4	54,8 %	17,6	21,4 %	-2,0	6,3

Quelle: Sonderauswertung IT.NRW, amtliche Hochschulstatistik/Personalstatistik/Prüfungsstatistik/Studierendenstatistik 2023; eigene Berechnungen.

4 Durchschnittliche Leistungsbezüge von W2-Professor_innen 2024

	Durchschn. Leistungsbezüge (€)		LB-Differenz 2024			
	FH Südwestfalen		FH Südwestfalen		Differenz zu NRW	
	Frauen	Männer	€	%	€	%-Punkte
W2-Professor_innen	717 €	691 €	-25 €	-3,7 %	-140 €	-19,5

Quelle: Sonderauswertung IT.NRW; eigene Berechnungen. Basis: alle Professor_innen (einschließlich der Fälle ohne Leistungsbezüge).

5 Rangplätze nach Frauenanteil der Statusgruppen im Vergleich der HAWs 2023 und 2020

	Jahr	Studierende	Ha. wiss. Personal	Professor_innen	Alle Statusgruppen	Im NRW-Vergleich
		Rang	Rang	Rang	Rang	Rang nach Mittelwert
FH Südwestfalen	2023	14	8	11	11,0	11
FH Südwestfalen	2020	13	8	13	11,3	12

Quelle: Sonderauswertung IT.NRW, amtliche Hochschulstatistik/Personalstatistik/Prüfungsstatistik/Studierendenstatistik 2020 und 2023; eigene Berechnungen. Die Daten aus 2020 entstammen dem Gender-Report 2022 (Kortendiek et al. 2022: 104ff.). Der Rangplatz insgesamt basiert auf den Mittelwerten aller HAWs.